

Gendergerechte Sprache in NRW-Schulen

Beitrag von „plattyplus“ vom 4. August 2022 18:08

Zitat von puntino

Seit unsere Infektionsschutzbeauftragte bei der alljährlichen Belehrung was von "Läusinnen und Läusen bei Schülerinnen und Schülern" erzählt hat, fällt es mir zunehmend schwerer gendergerechte Sprache zu verwenden. Wirklich verbindliche Regelungen könnten mir helfen.

Sehr geehrte Damen und Herr:innen,

...

Mal ganz ehrlich: So lange die Dudenredaktion nicht ein verbindliches Genderzeichen eingeführt hat und dabei dann bitte auch das dritte Geschlecht berücksichtigt, mache ich erst einmal gar nichts. Wie handhaben das eigentlich die Deutsch-Kollegen, wenn es um die Korrektur der Klassenarbeiten geht? Gibt es da schon etwas Verbindliches? Wenn nein, sollten wir hier kein Faß aufmachen.

Oder ist es etwa das Ansinnen der Gender-Verfechterinnen die Sprache so kompliziert zu machen, daß unsere Mitbürger mit Migrationshintergrund mit dem ganzen Kram gar nicht mehr klar kommen und gleich kapitulieren?